

Böhmischer Workshop mit Langzeitwirkung

Tettau – Der Kreisverband Kro-nach des Nordbayerischen Mu-sikbundes hatte zu einem beson-deren Workshop nach Tettau eingeladen. Hochkarätige Do-zenten brachten den 55 Teilneh-mern die böhmische Blasmusik näher.

So konnte Kreisvorsitzender Wolfgang Müller Alexander Pfluger aus dem Allgäu und Lo-kalmatador Holger Mück aus Buchbach begrüßen. Unter-stützt wurden die beiden von Reiner Spindler aus Kulmbach und Siegmund Keim.

Schon nach wenigen Einfüh-rungsminuten erklang der erste Böhmische Titel „Geile Mucke“ aus der Feder von Alexander Pfluger. Als Komponist und Profimusiker konnte er genaues-tens seine Vorstellungen mittei-len und auf Phrasierung und Ar-tikulation verweisen.

Der erste „Aha-Effekt“ stellte sich bereits hörbar nach 30 Mi-nuten ein. Mück und Pfluger forderten die Teilnehmer und verlangten ihnen ein Höchstmaß an Konzentration ab.

Die Instrumentalisten der klassischen böhmischen Orches-

terbesetzung kamen aus 18 Mu-sikvereinen. Das Altersspek-trum reichte vom Jungmusiker bis zum „alten Hasen“.

Nach 90 Minuten erfolgte die Aufteilung in Melodieinstru-mente, Begleitung und Schlag-werk. So wurde in jedem Raum der Festhalle Tettau musiziert und gelernt. Die Bewirtung und das Mittagessen übernahm das Festhallenteam um Benjamin Bayer.

Wie ein Puzzle

Am Nachmittag nach den Regis-terproben erfolgte noch ein theoretischer Teil von Holger Mück anhand des neu erschie-nen Buches „Böhmisch mit Herz“. Anschließend wurden alle Puzzleteile des Tages zu-sammengesetzt, und in der Fest-halle ließen die Teilnehmer ge-meinsam die sechs erarbeiteten Titel im Orchester erklingen.

Als Ideengeber zeigte sich Dietmar Schmidt vom Musik-verein Tettau sichtlich zufrieden. Kreisvorsitzender Wol-fgang Müller dankte der Ge-meinde für die kostenlose Be-reitstellung der Festhalle. *red*



Ein Teil der Teilnehmer des Workshops „Böhmische Blasmusik“ mit Dozent und Dirigent Alexander Pfluger. Im Hintergrund Dozent Holger Mück mit dem Kreisvorsitzenden des NMB Wolfgang Müller. Foto: Alexander Klug

Die Dozenten

Alexander Pfluger ist seit Jahren eine feste Größe in der Blasmusikszene und ein im In- und Ausland gefragter Dozent und Wertungsrichter für böhmische und mährische Musik. Er hat die Formation „Die Schwindligen 15“ gegründet und zahlreiche Blasmusik-Hits komponiert. Seit 1999 betreibt Pfluger seinen Alpen-Sound-Musikverlag.

Holger Mück ist studierter Trompeter und Gründer des nach ihm benannten Orchesters. Er hat es in wenigen Jahren geschafft, seinen Klangkörper in der böhmischen Musikszene zu etablieren. Zahlreiche Rundfunk- und Fernsehsendungen sind garantiert, wenn das „Orchester Holger Mück“ eine neue CD herausbringt. Ebenso ist er Leiter der Blärschule

„Brassonic“ und Autor für das renommierte Fachmagazin „sonic“. Auch stammen viele böhmische Titel aus seiner Feder.

Gemeinsam sind Pfluger und Mück Autoren des Blasmusikratgebers „Blasmusik mit Herz“, der sich mit der Spielweise, Stilistik und Interpretation böhmischer, mährischer und egerländer Blasmusik befasst.